

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-02-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

7. Februar 1966

Verehrter Herr Dreifuss, -

haben Sie vielen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 3. Februar. Wegen des "Zauberberg"-Exemplars werde ich mich nun zunächst an Barbara Hauptmann wenden.

Sie erwähnen das Thomas Mann-Heft von "Sinn und Form" und dabei fällt mir ein, dass ich auf einen an Herrn Hans Dunge gerichteten Dank- und Fragebrief vom 13. Januar keine Antwort bekam. Inzwischen habe ich festgestellt, dass Herr Dunge für die Zeitschrift nicht mehr verantwortlich zeichnet. Dazu kommt, dass bei uns im Westen die Post immer unzuverlässiger wird, und dass ich also befürchten muss, mein Brief habe ihn nicht erreicht. Ich darf Ihnen also heute einen Durchschlag meines Schreibens schicken mit der Bitte, es womöglich an Herrn Dunge weiterleiten zu wollen.

Mit "Parchim" stehen wir nicht in Verbindung. Vielleicht nehmen Sie einen Ihrer Besuche dort zum Anlass und stellen selbst fest, ob dort alles "herausgeholt" worden ist, was wissenschaftlich erscheinen könnte.

Mit den freundlichsten Grüßen und Wünschen

Ihre sehr ergebene

